



CDU Fraktion • Rathaus/Europaplatz 1 • 44575 Castrop-Rauxel

An den Vorsitzenden des Betriebsausschusses 2
Herrn Behrenspöhler

Castrop-Rauxel
Fraktion

Geschäftsstelle
Rathaus/Europaplatz 1
44575 Castrop-Rauxel

Telefon (0 23 05) 54 95 95
Telefax (0 23 05) 54 95 96

fraktion@cdu-castrop-rauxel.de
www.cdu-castrop-rauxel.de

26.10.2014

Anfrage der CDU-Fraktion

Sehr geehrter Herr Behrenspöhler,

wir möchten Sie bitten, für die nächste Sitzung des Betriebsausschusses 2 folgenden Tagesordnungspunkt vorzusehen:

Information der Mitglieder des Betriebsausschusses 2 über die aktuelle Flüchtlingsproblematik in Castrop-Rauxel

Begründung:

Durch die aktuelle politische Lage fliehen Tausende Menschen aus ihren Heimatländern und suchen Asyl in Deutschland. Berichte in den Medien verbreiten wenig Erfreuliches über die Situation der Menschen, über ihre Unterbringung und Behandlung. Ein bloßes Hoffen, dass sich die Situation schon verbessere, reicht ganz sicher nicht aus. Deshalb bittet die CDU-Fraktion um Informationen zu folgenden konkreten Fragen:

1. Wie viele Flüchtlinge gibt es derzeit in Castrop-Rauxel?
2. Wie und wo sind diese Menschen untergebracht?
3. Aus welchen Ländern kommen die Menschen?
4. Wie ist sichergestellt, dass sie angemessen versorgt und untergebracht werden und dass keine Misshandlungen entstehen?
5. Wer übernimmt die Kosten für die Unterbringung und Versorgung der Asylsuchenden?
6. Werden auf die Kommune weitere Notwendigkeiten zukommen, Asylsuchende aufzunehmen und in welchem geschätzten Umfang wird das sein?
7. Welche Kapazitäten hat unsere Kommune noch, um weitere Flüchtlinge unterzubringen?
8. Nahm bzw. nimmt ein/e Vertreter/in unserer Kommune an den überregionalen "Flüchtlingskonferenzen" der Städte in NRW teil, um diesbezügliche Fragen zu koordinieren (zuletzt am Freitag 24.10.14 in Essen)? Falls nicht, mögen die Hintergründe erörtert werden.
9. Gibt es Vorbereitungen in der Stadt Castrop-Rauxel, etwa durch Hilfsorganisationen (z.B. DRK, THW, Feuerwehr etc.) im konkreten Fall schnell Hilfe leisten zu können? Wenn ja, welche? Falls nicht, mögen die Hintergründe dargelegt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Breilman
Fraktionsvorsitzender